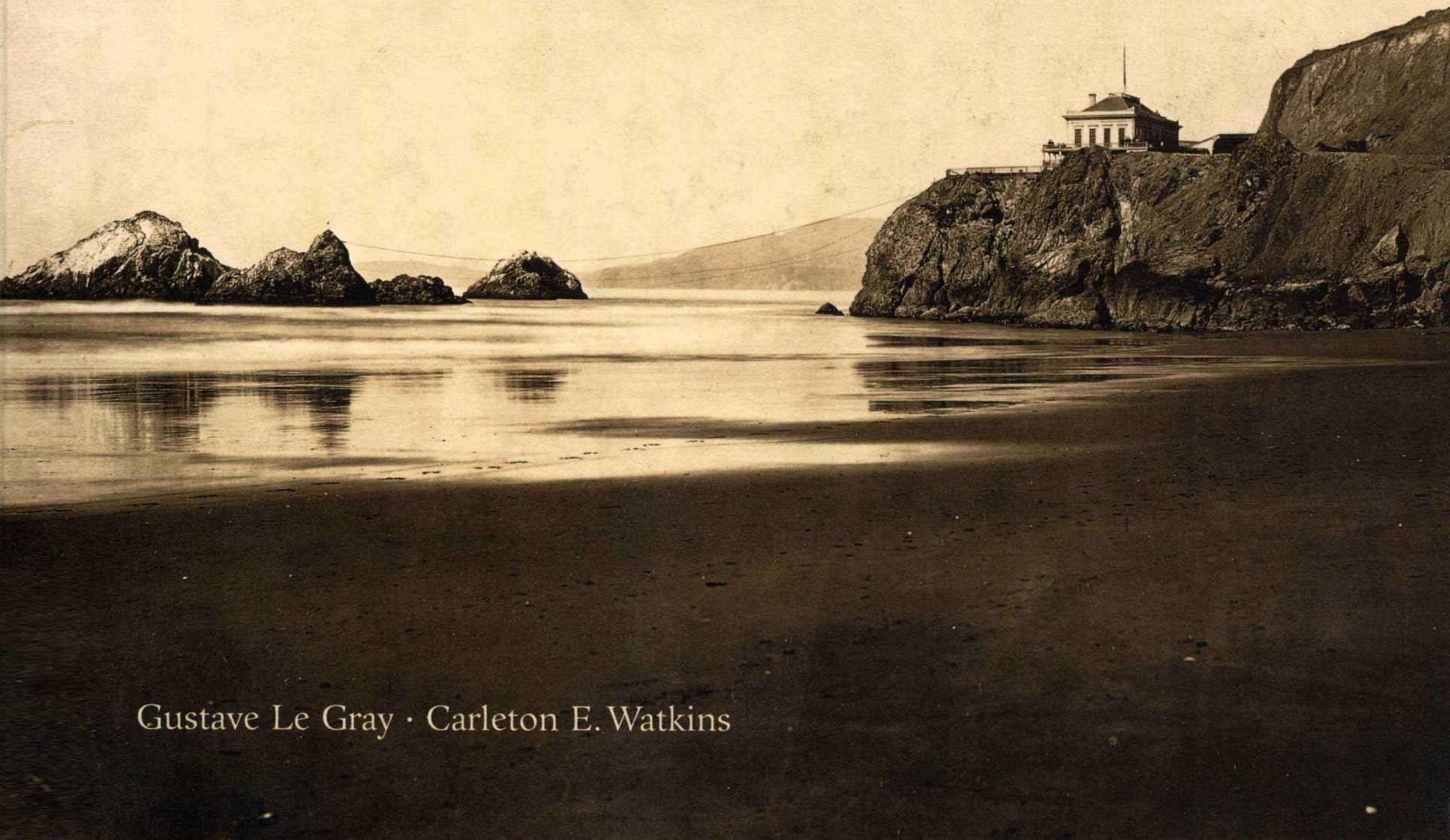


Pioneers of Landscape Photography



Gustave Le Gray · Carleton E. Watkins

Pioniere der Landschaftsphotographie

Gustave Le Gray Carleton E. Watkins

Beispiele aus der Sammlung
des J. Paul Getty Museums, Malibu

Städtische Galerie im Städelchen Kunstinstitut Frankfurt am Main
Graphische Sammlung
2. September bis 7. November 1993

Städtische Galerie im Städel'schen Kunstinstitut
Graphische Sammlung
Frankfurt am Main, 2. September bis 7. November 1993

Konzeption der Ausstellung:

Weston J. Naef, Margret Stuffmann

Katalog:

Margret Stuffmann und Martin Sonnabend mit den Autoren

Übersetzungen:

Martin Christadler, Jeremy Gaines, Martin Windisch,
Martin Sonnabend

Sekretariat:

Doris Prade, Sabine Sameith

Konservatorische Betreuung:

Ruth Schmutzler

Werkstätten:

Helmut Hütter und seine Mitarbeiter

Graphische Gestaltung:

Albrecht Wild

Copyright:

Städtische Galerie im Städel'schen Kunstinstitut
und die Autoren 1993

Photographs ©The J. Paul Getty Museum, 17985 Pacific Coast
Highway, Malibu, California 90265-5799

Photonachweis:

The Art Institute of Chicago: S. 98
The Victoria & Albert Museum, London: S. 102
The J. Paul Getty Museum, Malibu: S. 11-67, 77, 83, 87, 95
Puschkin Museum, Moskau: S. 105
The Gilman Paper Company, New York: S. 101
The Metropolitan Museum, New York: S. 117, 118, 119
Bibliothèque Nationale (Cabinet des Estampes),
Paris: S. 92, 93
Musée d'Orsay, Paris: S. 99, 100
The Philadelphia Museum of Art: S. 96
Museum of Fine Arts, San Francisco: S. 118
Murauchi Museum, Tokyo: S. 95, 105
Museum of Western Art, Tokyo: S. 101

Gestaltung und Herstellung:

Universitätsdruckerei und Verlag H. Schmidt Mainz

Verlag:

Verlag Hermann Schmidt Mainz

ISBN 3-87439-302-X (Museumsausgabe)

ISBN 3-87439-304-6 (Verlagsausgabe)

ISBN 0-89236-299-5 (North America)

Printed in Germany

Abbildungen Umschlag:

Titelseite: Carleton E. Watkins, The Cliff House from the Beach, um 1867. The J. Paul Getty Museum

Rückseite: Gustave Le Gray, Le Pont du Carrousel, Paris, 1856-1857. The J. Paul Getty Museum

6 Vorwort
Weston J. Naef und Margret Stuffmann

Katalog

9 Gustave Le Gray

39 Carleton E. Watkins

68 Biographien
Martin Sonnabend

71 Photographische Panoramen
Weston J. Naef

74 Gustave Le Gray, Carleton E. Watkins
und die Ästhetik der visuellen Wahrnehmung
Weston J. Naef

90 Zwischen der Schule von Barbizon und
den Anfängen des Impressionismus
Zur Landschaftsfotographie von Gustave Le Gray
Margret Stuffmann

107 Amerikanische Landschaft: Geologie und
Heilsgeschichte, Markt und Manifest Destiny.
Martin Christadler

128 Ausgewählte Bibliographie

6 *Preface*
Weston J. Naef and Margret Stuffmann

Catalogue

9 *Gustave Le Gray*

39 *Carleton E. Watkins*

68 *Biographies*
Martin Sonnabend

71 *Photographic Panoramas*
Weston J. Naef

74 *Gustave Le Gray, Carleton E. Watkins*
and the Esthetic of Perception
Weston J. Naef

90 *Between the Barbizon School and*
the Beginnings of Impressionism
The Landscape photography of Gustave Le Gray
Margret Stuffmann

107 *American Landscape: Geology*
and the Sacred, Commerce and Manifest Destiny
Martin Christadler

128 *Selected Bibliography*

Pioniere der Landschaftsphotographie
Pioneers of Landscape Photography

Diese Publikation wurde mit Unterstützung der DG BANK realisiert.
This publication was made possible by a grant of the DG BANK.

Pioneers of Landscape Photography

Gustave Le Gray
Carleton E. Watkins

Photographs from the Collection of the
J. Paul Getty Museum

The J. Paul Getty Museum, Malibu, California

Pioniere der Landschaftsphotographie

Gustave Le Gray Carleton E. Watkins

Beispiele aus der Sammlung
des J. Paul Getty Museums, Malibu

Städtische Galerie im Städel'schen Kunstinstitut Frankfurt am Main
Graphische Sammlung
2. September bis 7. November 1993

Städtische Galerie im Städel'schen Kunstinstitut
Graphische Sammlung
Frankfurt am Main, 2. September bis 7. November 1993

Konzeption der Ausstellung:

Weston J. Naef, Margret Stuffmann

Katalog:

Margret Stuffmann und Martin Sonnabend mit den Autoren

Übersetzungen:

Martin Christadler, Jeremy Gaines, Martin Windisch,
Martin Sonnabend

Sekretariat:

Doris Prade, Sabine Sameith

Konservatorische Betreuung:

Ruth Schmutzler

Werkstätten:

Helmut Hütter und seine Mitarbeiter

Graphische Gestaltung:

Albrecht Wild

Copyright:

Städtische Galerie im Städel'schen Kunstinstitut
und die Autoren 1993

Photographs ©The J. Paul Getty Museum, 17985 Pacific Coast
Highway, Malibu, California 90265-5799

Photonachweis:

The Art Institute of Chicago: S. 98
The Victoria & Albert Museum, London: S. 102
The J. Paul Getty Museum, Malibu: S. 11-67, 77, 83, 87, 95
Puschkin Museum, Moskau: S. 105
The Gilman Paper Company, New York: S. 101
The Metropolitan Museum, New York: S. 117, 118, 119
Bibliothèque Nationale (Cabinet des Estampes),
Paris: S. 92, 93
Musée d'Orsay, Paris: S. 99, 100
The Philadelphia Museum of Art: S. 96
Museum of Fine Arts, San Francisco: S. 118
Murauchi Museum, Tokyo: S. 95, 105
Museum of Western Art, Tokyo: S. 101

Gestaltung und Herstellung:

Universitätsdruckerei und Verlag H. Schmidt Mainz

Verlag:

Verlag Hermann Schmidt Mainz

ISBN 3-87439-302-X (Museumsausgabe)

ISBN 3-87439-304-6 (Verlagsausgabe)

ISBN 0-89236-299-5 (North America)

Printed in Germany

Abbildungen Umschlag:

Titelseite: Carleton E. Watkins, The Cliff House from the Beach, um 1867. The J. Paul Getty Museum

Rückseite: Gustave Le Gray, Le Pont du Carrousel, Paris, 1856-1857. The J. Paul Getty Museum

6 Vorwort
Weston J. Naef und Margret Stuffmann

Katalog

9 Gustave Le Gray

39 Carleton E. Watkins

68 Biographien
Martin Sonnabend

71 Photographische Panoramen
Weston J. Naef

74 Gustave Le Gray, Carleton E. Watkins
und die Ästhetik der visuellen Wahrnehmung
Weston J. Naef

90 Zwischen der Schule von Barbizon und
den Anfängen des Impressionismus
Zur Landschaftsfotographie von Gustave Le Gray
Margret Stuffmann

107 Amerikanische Landschaft: Geologie und
Heilsgeschichte, Markt und Manifest Destiny.
Martin Christadler

128 Ausgewählte Bibliographie

6 *Preface*
Weston J. Naef and Margret Stuffmann

Catalogue

9 *Gustave Le Gray*

39 *Carleton E. Watkins*

68 *Biographies*
Martin Sonnabend

71 *Photographic Panoramas*
Weston J. Naef

74 *Gustave Le Gray, Carleton E. Watkins*
and the Esthetic of Perception
Weston J. Naef

90 *Between the Barbizon School and*
the Beginnings of Impressionism
The Landscape photography of Gustave Le Gray
Margret Stuffmann

107 *American Landscape: Geology*
and the Sacred, Commerce and Manifest Destiny
Martin Christadler

128 *Selected Bibliography*

Vorwort

Zum ersten Mal seit ihrem Bestehen zeigt die Graphische Sammlung im Städel eine Ausstellung von Photographien und widmet sich damit einem Gebiet, das bisher aus historischen und materiellen Gründen nicht zu ihrem Arbeitsbereich gehörte. Die langjährige Beschäftigung mit Malerei und Graphik des 19. Jahrhunderts in Frankreich, das heißt der Frühzeit der Photographie und auch die wichtige Rolle, die diese Disziplin in der zeitgenössischen Kunst spielt, haben unser Interesse neu geweckt und uns zu diesem Unternehmen veranlaßt. Den äußeren Anstoß hierzu gaben die Initiatoren der gleichzeitig in Frankfurt stattfindenden »Deutschen Fototage«, deren Wunsch es war, zwischen der jungen, erfolgreichen Sammlung des J. Paul Getty Museums und der Städelschen Sammlung von bisher eher traditionellem Zuschnitt, eine sinnvolle Beziehung herzustellen. Diese Anregung haben wir gerne aufgenommen und eine Auswahl getroffen, die in ihrem Umfang begrenzt, aber in ihrer Qualität außerordentlich konzentriert ist. Bei Gustave Le Gray und Carleton E. Watkins handelt es sich um zwei Protagonisten der frühen Landschaftsphotographie. Während aus europäischer Sicht Le Gray der breiten Öffentlichkeit wohlbekannt war, ist der Amerikaner Watkins bisher nur Kennern ein Begriff und seit der Pariser Weltausstellung im Jahre 1867 in einem derartigen Umfang wie hier nicht mehr gezeigt worden. Beide Künstler gehören zu den anerkannten Meistern ihrer Zeit, und wenn sich ihre Arbeiten in ihrer äußeren Erscheinung so deutlich voneinander absetzen, liegt dies nicht an ihrer unterschiedlichen Qualität, sondern an der je-

weiligen geographischen und soziologischen Bedingung ihres Entstehungsortes. Le Gray gehörte ganz zu dem künstlerischen Leben der Jahrhundertmitte in Paris, und seine Photographien sind in diesem Kontext als eigenständige ästhetische Leistung einer Metropole wahrzunehmen. Watkins' Aufnahmen der wilden Felsküsten und des grandiosen Yosemite Valley sind in einem weit entlegenen, einsamen Gebiet Nordamerikas entstanden, in dem die Landschaftsmalerei noch keine lange Tradition besaß. Natur wurde dort sozusagen – wie vor der Schöpfung Adam und Evas – als Paradies angesehen; es dominierte die erhabene Natur, und kulturelle Einflüsse von städtischer Seite fehlten fast ganz. Die Unterschiede zwischen den Stilen beider Photographen sind auch von kunsthistorischem Interesse, weil sie ästhetische Strukturen veranschaulichen, die sich auch heute noch in der Kunst Amerikas und Europas wiederfinden.

Der unsere Ausstellung begleitende Katalog versucht, dieser Situation gerecht zu werden, und wir sind dankbar, in Martin Christadler, Professor für Amerikanistik an der Universität Frankfurt, einen Kollegen getroffen zu haben, der diese spezifische Konstellation von der Warte seines Faches ergänzend erläutert.

Es schien zudem sinnvoll, diesen Katalog in zwei Sprachen anzulegen. Die hierzu notwendigen Übersetzungen lieferten Jeremy Gaines, Martin Windisch und im besonderen Martin Sonnabend, der als Mitarbeiter der Graphischen Sammlung in Frankfurt auch die Redaktion verantwortlich mitbetreut hat.

Ebenso waren die Kunsthistorikerinnen Sabine Sameith und Jutta Schütt bei der Drucklegung des Manuskripts hilfreich, während Ruth Schmutzler als Restauratorin des Hauses die Betreuung der Objekte übernahm. Die technische Einrichtung der Ausstellung besorgte Helmut Hütter mit seinem Team und die graphische Gestaltung Albrecht Wild.

Wir möchten ebenso die vielseitige, kollegiale Hilfe erwähnen, die wir am J. Paul Getty Museum, insbesondere von Joan Gallant Dooley, Gordon Baldwin, Ernie Mack, Peggy Hanssen, Jean Smeader und Claudia Bohn-Spector erfahren haben. Ihre Namen stehen stellvertretend für all jene, die hier im einzelnen nicht genannt werden können.

Allen gilt unser herzlicher Dank.

Dieses Projekt war nur möglich durch die großzügige finanzielle Unterstützung der DG BANK und der Stadt Frankfurt am Main.

Weston J. Naef
Kurator für Photographie
The J. Paul Getty Museum

Margret Stuffmann
Graphische Sammlung
Städtische Galerie im
Städelschen Kunstinstitut

For the first time since its inception, the Graphics Collection of the Städel is mounting a photography exhibition and thus turning its attention to an area that has hitherto, for both historical and substantive reasons, not fallen within its domain. Many years of focusing on painting and the graphic arts in France in the 19th century, i. e. on the infancy of photography and the important role this discipline played in the art of the day, have, however, kindled our interest in the subject and prompted us to take this unusual step. We were also motivated by the organizers of the "German Photo Convention" that is taking place in Frankfurt at the time: they wished to forge a meaningful link between the J. Paul Getty Museum's young and successful photographic collection and the rather more traditional holdings of the Städel Collection. We were happy to receive this encouragement and have chosen a selection of works that is limited in quantity but all the more exceptional in terms of quality.

Gustave Le Gray and Carleton E. Watkins are two protagonists of early landscape photography. Whereas from a European vantage the name Le Gray is well known, by comparison, Watkins, an American, is only known here to specialists and his work has not been exhibited in such depth in Europe since the Paris Exposition Internationale of 1867. Both artists can be counted among the acknowledged masters of their day and the fact that their work differs so greatly in surface appearance does not represent a difference in quality, but rather reflects differences in the social structure and the geography around their respective points of origin. Le Gray had a firm place in the artistic life of Paris in the mid 19th century and his photographs must be seen in this context as aesthetic achievements of an urban metropolis. Watkins' photographs of wild cliffs and the magnificent Yosemite Valley were produced at the far edge

of the North American continent where there was no long tradition of landscape art. Nature was seen as paradise before the advent of Adam and Eve; sublime Nature was dominant and the influences of urban civilization were nearly absent. The differences in the two styles are also of interest for art historians, for they illustrate the different aesthetic structures that today can be discerned in art in the United States and Europe. The catalogue accompanying the exhibition attempts to do justice to this situation and we are very grateful to have found in the guise of Martin Christadler, Professor of American Studies at Frankfurt University, an expert who was able to expound on this specific conjuncture from the viewpoint of this specific field.

It appeared worthwhile to produce this catalogue in a bilingual edition. The translations this required were furnished by Jeremy Gaines, Martin Windisch and in particular Martin Sonnabend, who as a staff member of the Städel's Department of Prints and Drawings also helped with the editorial work. Moreover, Sabine Sameith and Jutta Schütt, both art historians, assisted with the printing of the manuscript and

Ruth Schmutzler, the Museum's paper conservator, supervised the handling of the photographs themselves. The technical side of the exhibition was managed by Helmut Hütter and his team, and Albrecht Wild was in charge of the exhibition graphics.

At the J. Paul Getty Museum we wish to acknowledge the fine assistance of Joan Gallant Dooley, Gordon Baldwin, Ernie Mack, Peggy Hanssen, Jean Smeader, and Claudia Bohn-Spector.

We would like to extend our sincere appreciation to all those who are not mentioned here but whose work contributed to the final results.

This project was made possible through the generous financial support of DG BANK and the City of Frankfurt on Main.

Weston J. Naef
Curator of Photographs
The J. Paul Getty Museum

Margret Stuffmann
Department of Prints and Drawings
Städtische Galerie im Städel'schen
Kunstinstitut

GUSTAVE LE GRAY
1820-1882

Der Pont du Carrousel in Paris
Blick nach Osten vom Pont Royal aus

Um 1856-1857

Albuminabzug von naßbeschichtetem Kollodium-Glasnegativ

38,8 x 50,5 cm

Signatur-Stempel in Rot

Inv. 84.XP.218.37

*The Pont du Carrousel, Paris,
View to the East from the Pont Royal*

Circa 1856-1857

Albumen print from wet collodion on glass negative

15 1/4 x 19 7/8 in.

Stamp signature in red

Inv. 84.XP.218.37



Die Tour Saint-Jacques de la Boucherie

Um 1857-1859

Albuminabzug von naßbeschichtetem Kollodium-Glasnegativ

39,7 x 20,1 cm

Inv. 84.XP.218.18

Nur kurze Zeit vor dieser Aufnahme war die repräsentative Rue de Rivoli im Rahmen der städtebaulichen Umgestaltung unter Napoleon III. durch das mittelalterliche Paris gebrochen worden. Die gotische *Tour Saint-Jacques de la Boucherie* wäre ihr, wie viele andere Zeugnisse des alten Paris, zum Opfer gefallen, hätte es nicht massive Proteste aus allen Teilen der Bevölkerung gegeben. Le Gray zeigt den traditionsreichen Kirchturm jedoch weniger als Denkmal vergangener Zeiten, wie es sein Freund Le Secq kurz zuvor getan hatte, sondern als Motiv einer kompositionell und strukturell reflektierten Fotografie.

Tour Saint-Jacques de la Boucherie

Circa 1857-1859

Albumen print from wet collodion on glass negative

19 11/16 x 15 5/8 in.

Inv. 84.XP.218.18

Only a brief time before this photo was taken, the representative Rue de Rivoli had been pushed through medieval Paris in the framework of the new city planning measures under Napoleon III. The Gothic Tour Saint-Jacques de la Boucherie would have suffered the same fate as many other monuments of old Paris and fallen victim to the construction work had not massive protests been voiced by all sections of the population. Le Gray portrays the church spire with its long-standing tradition less as a monument of bygone days, like his friend Le Secq shortly before him, but instead chose it as a motif in a photograph that reflects on questions of composition and structure.

